

## Reformierte Kirchgemeinde Bürglen

www.buerglen-be.ch

Präsidentin: Regula Sägesser, Brügg, regula.saegesser@buerglen-be.ch  
Verwaltung: Irène Moret, Brügg, T. 032 373 41 40, sekretariat@buerglen-be.ch  
Redaktion: Carola Arenas, Brügg, T. 032 373 53 70, carola.arenas@buerglen-be.ch

Leitartikel

## Ostern: Sinn oder Wahnsinn?

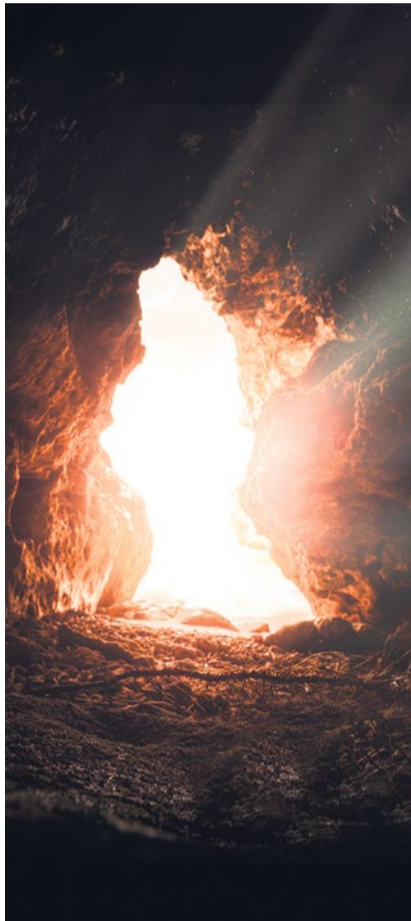


Foto: Bruno van der Kraan/Unsplash

*Der Stein ist fort! Das Grab ist leer!  
Wer hilft uns? Wo ist unser Herr?  
(Reformiertes Gesangbuch Nr. 467)*

Der Philosoph Friedrich Nietzsche (1844–1900) stellt in seiner Schrift «Die fröhliche Wissenschaft» die Frage: «Wohin ist Gott?» Er lässt einen Wahnsinnigen, aber doch hell-sichtigen Menschen antworten: «Wir haben ihn getötet, – ihr und ich! Wir alle sind seine Mörder!»

Und: «Was taten wir, als wir diese Erde von ihrer Sonne losketteten? Wohin bewegt sie sich nun? Wohin bewegen wir uns? Stürzen wir nicht fortwährend? Und rückwärts, seitwärts, vorwärts, nach allen Seiten?»

Was bis anhin eindeutig war – wo oben und unten ist – ist es zunehmend weniger: «Gibt es noch ein Oben und ein Unten? Irren wir nicht durch ein unendliches Nichts?»

Der Mensch hat sich von Gott losgebunden, emanzipiert, ihn für nichtexistierend, tot erklärt. Er hat sich vom Zentralgestirn losgekettet, von der schöpferischen Mitte allen Lebens. Durch diese Entbin-

dung verliert er seinen Kompass – auch den moralischen: Nicht nur wo oben und unten ist, wird undeutlich, sondern auch was gut und böse ist. Die Welt gerät aus den Fugen, wo ein gemeinsamer Bezugspunkt fehlt. Stellen sich die Dinge nicht mehr im Licht Gottes dar, werden sie undeutlich, dunkel. So fragt der Wahnsinnige wieder: «Ist es nicht kälter geworden? Kommt nicht immerfort die Nacht und mehr Nacht?»

Diese Verwischung von unten und oben macht Nietzsche dann allerdings selbst, wenn er nun, in Anbetracht der Verlegenheit keinen eindeutigen Bezugspunkt zu haben, vorschlägt, diesen doch gleich selbst zu schaffen, Übermensch, Gott zu werden, sich sein eigenes Licht anzuzünden: «Müssen wir nicht selber zu Göttern werden...?»

Gegen Ende seines kurzen Lebens verliert Nietzsche, der sich vom Glauben seines Vaters, der Pfarrer war, loskettete, den Tritt und stürzt in den Wahnsinn. Er unterschreibt seine Briefe mit «Antichrist» oder der «Gekreuzigte».

«Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten» fragen im Lukasevangelium leuchtende Himmelsboten die Osterfrauen, die ihren Herrn suchen. Die Engel geben die Antwort gleich selbst: «Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden.» Der Stein vor dem Grab ist weggerollt.

Die Verbindung zu Gott, die die Menschen, so Nietzsche, kappten, als sie sich von der Sonne losketteten, ist nun wiederhergestellt. Der Stein ist weggerollt, das Hindernis, das die Verbindung unterbrach, ist in Christus aus dem Weg geräumt.

Was bei Nietzsche «Nacht und mehr Nacht» war, ist nun hell geworden, Licht scheint in die Todesgruft. Man erkennt wieder, wo oben und unten ist. Der Blick ist frei auf das Zentrum, das dem Menschen einen Ort, eine Heimat gibt. Der Tod muss den Menschen in das Licht und das Leben entlassen. Der Preis wurde an Karfreitag bezahlt.

Nietzsche ist sozusagen vor Ostern stehen geblieben: Wir haben Gott getötet, haben uns von unserer Mitte emanzipiert und dadurch

den gemeinsamen Bezugspunkt und den Kontakt zur Wirklichkeit verloren. Wir haben uns nicht nur von Gott, sondern auch von der Welt, uns selbst und dem Nächsten emanzipiert und entfremdet.

Wo ist der Herr? Uns vorausgegangen. Im Auferstanden ist die Verbindung zu Gott wiederhergestellt. Folgen wir ihm, damit die Welt nicht so endet wie Nietzsche: wahnsinnig, wie von Sinnen, gefallen aus der Verbindung zum Mittelpunkt und Sinn des Lebens.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Osterfest.

Pfarrer Patrick Moser

*Dir, Auferstandner, sei der Lobgesang,  
dir, dem Auferweckten,  
der den Tod bezwang.  
Steigt im Licht ein Engel  
aus der Höh herab,  
und er wälzt den schweren Stein  
hinweg vom Grab.*

*Dir, Auferstandner, sei der Lobgesang,  
dir, dem Auferweckten,  
der den Tod bezwang.  
(Reformiertes Gesangbuch Nr. 485)*

## Gottesdienste

## Kirche Bürglen, Aegerten

Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag

Pfarrerin Simone Münch  
Rosmarie Hofer – Orgel  
Musik: Trio Tauaruth  
Podiumsgast:Herr Prof. Dr. Johannes Schittny,  
zum Thema: Musik für den Frieden

(Siehe Seite 17)

Gottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31  
(Bitte bestellen bis Samstag, 2. März,  
12.00 Uhr)

Sonntag, 10. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Patrick Moser  
Satomi Kikuchi – Orgel

Sonntag, 17. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerin Sarah Sommer  
Rosmarie Hofer – Orgel

Sonntag, 24. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst am Palmsonntag

Pfarrerin Sarah Sommer  
Musik: Jodlerclub Blüemlisalp  
Rosmarie Hofer – Orgel

Donnerstag, 28. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst am Gründonnerstag  
(Triduum)Eine schlichte Mahlfeier mit Musik,  
Wort und Stille  
Pfarrer Jan Tschannen  
Satomi Kikuchi – Orgel

(Siehe Seite 17)

Freitag, 29. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst am Karfreitag

Pfarrer Patrick Moser  
Satomi Kikuchi – OrgelGottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31  
(Bitte bestellen bis Donnerstag,  
28. März, 12.00 Uhr)

Sonntag, 31. März, 10.00 Uhr

Ostergottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Kaspar Schweizer  
Rosmarie Hofer – OrgelGottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31  
(Bitte bestellen bis Samstag,  
30. März, 12.00 Uhr)

## Kirchgemeindehaus Brügg

Freitag, 1. März, 19.00 Uhr

Weltgebetstag

Pfarrerin Lea Wenger und Team  
Singprojekt, Leitung Hugo Fuchs  
Musik:Rosmarie Hofer – Klavier  
Peter Kirchmann – Saxofon  
Hedi Jenni – Bassklarinette  
Verena Fuchs – Blockflöte

(Siehe «Weltgebetstag 2024»)

Sonntag, 17. März, 11.15 Uhr

Familiengottesdienst

Pfarrerin Lea Wenger und  
Katechetin Simone Bast  
Musik:  
Ursula Weingart und René Burkhard  
(Siehe Seite 17)

## Betagtenheim «Im Fahr» Brügg

Donnerstag, 14. März, 15.00 Uhr

Andacht

Pfarrerin Lea Wenger

## Seelandheim Worben

Mittwoch, 13. März, 15.00 Uhr

Andacht mit Abendmahl

Pfarrerin Simone Münch  
Käthi Werder – Orgel

Sonntag, 31. März, 10.00 Uhr

Ostergottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Simone Münch  
Satomi Kikuchi – Orgel

## Amtswochen Bestattungen

Woche 9

26. Februar bis 1. März:  
Pfarrerin Lea Wenger  
T. 032 373 42 88

Woche 10

4. bis 8. März:  
Pfarrer Patrik Moser  
T. 032 384 30 26

Woche 11

11. bis 15. März:  
Pfarrer Ueli von Känel  
T. 079 436 44 67

Woche 12

18. bis 22. März:  
Pfarrerin Sarah Sommer  
T. 032 373 36 04

Woche 13

25. bis 29. März:  
Pfarrer Jan Tschannen  
T. 032 373 36 70

## Kirchliche Chronik

Monat Januar

Bestattungen

- René Hadorn, geb. 1934, Studen
- Susanne Therese Löffel-Kunz, geb. 1928, Worben
- Johanna Beatrice Rihs-Schumacher, geb. 1940, Schwadernau
- Liliane Woringner-Schneider, geb. 1946, Brügg

## Weltgebetstag 2024

Gottesdienst  
am Weltgebetstag

zum Thema:

«Durch das Band des Friedens»  
mit Singprojekt und Musiker:innen

Freitag, 1. März, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg



Bild: zvg

Die diesjährige Weltgebetstags-Liturgie kommt aus Palästina. Das Thema lautet: «Durch das Band des Friedens».

Trotz oder gerade wegen des aktuellen Konfliktes, möchten wir den Weltgebetstag feiern. Nicht um Position für die eine oder andere Seite zu beziehen, sondern um ganz im Sinn des Weltgebetstags für den Frieden zu beten. Wir glauben, dass der Weltgebetstag nie wichtiger war als jetzt. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Singprojekt und Musiker:innen unter der Leitung von Hugo Fuchs.

Besetzung:

Rosmarie Hofer – Klavier  
Peter Kirchmann – Saxofon  
Hedi Jenni – Bassklarinette  
Verena Fuchs – Blockflöte

Sie sind herzlich eingeladen den  
Weltgebetstag mitzufeiern!  
Pfarrerin Lea Wenger und Team



## Gemeindeferien

### Seniorenferien 2024

Es hat noch wenige freie Plätze

2. bis 8. Juni  
und 15. bis 21. September

Ferienwoche in Romanshorn im Park Hotel Inseli

Die traumhafte Lage des Park-Hotel Inseli am Ufer des Bodensees, inmitten des herrlichen Schlosspark lädt zum Entspannen ein. Das Park-Hotel Inseli ist der ideale Ausgangspunkt für allerhand Freizeitaktivitäten an Land und Wasser sowie für Erkundungsreisen rund um den Bodensee.

Moderne Zimmer mit See- und Parkblick, eine gepflegte Gartenlandschaft mit Seeterrasse, Wohlfühlambiente und erstklassige Kulinarik aus unserer regionalen Frischeküche erwarten Sie. Der Bodensee am Inseli bedeutet Erholung pur, Ruhe und Inspiration für frische Lebensenergie, Kreativität, unbegrenzte Lebensfreude und Glückseligkeit. Urlaub im Inseli lohnt sich.

Romanshorn ist nicht nur der ideale Ausgangspunkt für Wand-

erungen und zahlreiche spannende Aktivitäten, sondern auch ein Ort, um zur Ruhe zu kommen und Kultur zu erleben, eingebettet in die Hafendstadt am Bodensee.

Wir werden erneut ein Tagesprogramm erstellen, jedoch darf man sich auch einfach auf eine Woche «Tapetenwechsel» freuen und den Tag geniessen. Da wir wiederum drei Leitende sein werden, können Gruppen gebildet werden, um sicherzustellen, dass wir auf alle individuellen Bedürfnisse eingehen können. In unserer Gruppe soll niemand das Gefühl haben, ein Hindernis zu sein. Wie in den letzten Jahren haben wir unterschiedliche «Niveaus» in unserer Gruppe und werden uns bemühen, für alle ein angemessenes Angebot bereitzustellen.

Anna Lang

Preis prp Person, inkl. Halbpension, Reise und teilweise Ausflüge:  
im EZ, Fr. 1'200.— / im DZ: Fr. 1'140.—

**Haben Sie Interesse? Bitte melden bei:**  
Anna Lang, Sozialdiakonin, T. 032 373 35 85 oder  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

**Anmeldeschluss: 31. März 2024**

## Sozialdiakonie

### Erste-Hilfe

Globikurs für Kinder  
von 4 bis 8 Jahren

Samstag, 16. März, 13.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Der Kurs wird von Anne Sabourdy, Dipl. Erwachsenenbildnerin, Sanität durchgeführt. Auf spielerische Art erlernen die Kinder Erste-Hilfe. Der Kurs dauert inklusiv Pausen und Zvieri ca. 3 bis 4 Stunden. Zusammen mit Globi lernen die Kinder sich in Notsituationen richtig zu verhalten, Wunden zu behandeln, bei Nasenbluten, Insektenstichen zu reagieren. Eine Begleitperson darf gerne dabei bleiben.

Kosten: Fr. 25.— pro Kind /  
Fr. 40.— Geschwisterpaar

**Anmeldung bis 11. März 2024 bei:**  
Simone Bast, Sozialdiakonin  
T. 032 373 35 85



Foto: Pixabay

## Bürglertreff – Voranzeige

### Fortsetzung: Walter Däpp erzählt

Donnerstag, 4. April  
14.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Wie bereits im Winter 2023 kommt Walter Däpp zu uns nach Brügg und verwöhnt uns mit seinen Geschichten.

**Anmelden bei:**  
Anna Lang, T. 032 373 35 85  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

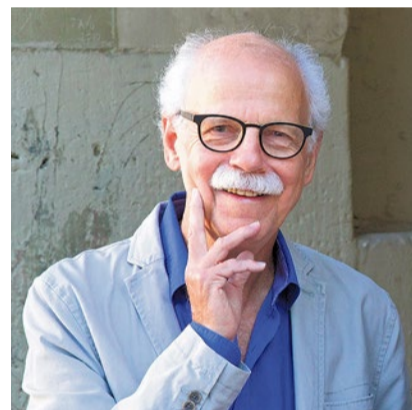


Foto: Fritz Berger

## Generationenprojekt

### Eierfärben für Jung und Alt

Gründonnerstag, 28. März  
14.00 bis 17.00 Uhr

im Pfarrhaus-Stöckli, Aegerten

Mitbringen: gekochte Eier

Material zum Färben / Verzieren und ein Zvieri sind vorhanden.

Wir freuen uns auf Euch.

Simone Bast, Edith Richner und  
Anna Lang  
T. 032 373 35 85



Foto: Unsplash

## Der spezielle Gottesdienst

### Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024

mit Trio Tauaruth und  
Podiumsgast Prof. Dr. Johannes Schittny  
zum Thema: «Musik für den Frieden»

Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Musik: Trio Tauaruth

Besetzung:  
Reem Sharif – Viola  
Mariam Affi – Kontrabass  
Yousef Sakhnini – E-Piano

Rosmarie Hofer – Orgel

Podiumsgast: Herr Prof. Dr. Johannes Schittny  
zum Thema «Musik für den Frieden»

Am Sonntag, 3. März, hören wir im Rahmen des Gottesdienstes zum Weltgebetstag in der Kirche Aegerten das Trio Tauaruth.

Die drei jungen Musiker:innen stammen alle aus Palästina. Reem Sharif ist in Jerusalem aufgewachsen, studiert zurzeit in Zürich und spielt Viola. Mariam Affi studierte in Palästina und Polen und bereitet sich nun in Reggio Emilia auf ihren Master in Kontrabass vor. Der aus Galiläa stammende Pianist Yousef Sakhnini studiert in Bologna Komposition. Seine Werke wurden bereits mehrfach ausgezeichnet und in Palästina sowie in anderen Ländern aufgeführt.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag werden wir orientalische Instrumental- und Vokalmusik hören. Auch ein Instrument, das im arabischen Raum häufig gespielt wird, die Ney. Darauf lässt sich die typische arabische Musik, bei der die Oktave in bis zu 24 Intervalle eingeteilt wird, spielen. Ein besonderes Musikerlebnis!

Pfarrerin Simone Münch



## Besondere Gottesdienste

### Familien- gottesdienst

Die Ostergeschichte

Sonntag, 17. März, 11.15 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Was hat die Sonne, die jeden Morgen das Dunkel vertreibt mit Ostern zu tun? Wir erzählen es euch. Oder besser: Maria Magdalena, eine Freundin von Jesus, erzählt uns diese uralte Geschichte. Und wir denken darüber nach, was die Ostergeschichte für uns heute bedeuten kann. So viel verraten wir dir: Du kannst am Ende des Gottesdienstes zwar nicht die Sonne, dafür ein anderes Licht mit nach Hause nehmen! Sei dabei! Wir freuen uns auf dich und euch!  
Katechetin Simone Bast und  
Pfarrerin Lea Wenger

Musik:  
Ursula Weingart und René Burkhard  
Kontakt:  
Pfarrerin Lea Wenger, T. 032 373 42 88

### Triduum

Gründonnerstag, 28. März  
19.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Eine schlichte Mahlfeier mit Musik, Wort und Stille im Rahmen des ökumensichen Triduum 2024 des römisch-katholischen Pastoralraums Biel-Pieterlen, der Mennonitengemeinde Brügg und der Reformierten Kirchgemeinden Biel und Bürglen.

Jan Tschannen, Pfarrer

### Gottesdienst

zum Ostersonntag  
mit Abendmahl

Sonntag, 31. März, 10.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Nach der Bestürzung und Trauer der Kreuzigung von Jesus Christus am Karfreitag nähern wir uns in diesem Gottesdienst dem Ostergeheimnis der Auferstehung, voller Freude und Erleichterung.

Wir feiern zusammen Abendmahl und lassen unser Herz durch Wort, Gebet, Gesang und Musik bewegen.

Herzliche Einladung!  
Pfarrer Kaspar Schweizer  
Rosmarie Hofer – Orgel



Foto: Pixabay

## Seniorinnen und Senioren

### Mittagessen Petinesca

Dienstag, 5. März, 11.30 Uhr  
Restaurant «Petinesca», Studen  
Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.

Infos bei:  
Anna Lang, T. 032 373 35 85  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

### Stricken – Häkeln – Sticken

Montag, 11. März, 14.30 Uhr  
Fachstelle Altersfragen,  
Hauptstrasse 19, Brügg

Dienstag, 12. und 26. März  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Cafeteria, Seelandheim, Worben

Zusammen Handarbeiten macht Spass. Wir stricken, häkeln, sticken und plaudern.

Kontakt Brügg/Worben:  
Sibylle Diethelm, T. 032 372 18 28  
Kontakt Worben:  
Vreni Brennwalder, T. 032 384 48 86

### Essen verbindet

Montag, 18. März, ab 11.45 Uhr  
Veranstaltungsraum Senevita  
Wydenpark, Studen

Gemeinsames Mittagessen jeden 3. Montag im Monat.

Ohne Anmeldung, bezahlt wird individuell, es ist ein Kommen und Gehen. Es sind alle herzlich willkommen.

Infos bei:  
Anna Lang, T. 032 373 35 85  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

### Spiel- und Jassnachmittag Studen

Montag, 18. März, 14.00 Uhr  
Kirchgemeindehaus Studen,  
Hauptstrasse 61

Infos bei: Anna Lang, T. 032 373 35 85  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

### Spiel- und Jassnachmittag Brügg

Montag, 18. März, 14.15 Uhr  
In der Muttimatte, Hauptstr. 6

Infos bei: Anna Lang, T. 032 373 35 85  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

### Seniorentreff Worben

Mittwoch, 20. März, 14.00 Uhr  
Restaurant Bären, Worben

«Verkehrswege am Gotthard Teil 3:  
Die alte Furkabergstrecke»  
Präsentation von S. Walter.

Herzliche Einladung!

Kontakt:  
Joselyne und Samuel Walter  
T. 032 384 81 22



Foto: JouJou/Pixelio

### Seniennachmittag Jens und Merzligen

Donnerstag, 21. März, 14.15 Uhr  
Vereinsraum Jens

«EM. Effektive Mikroorganismen im Garten für mehr Ertrag und Bodengesundheit»

Susanne Schütz, dipl. Gärtnerin und Bäuerin aus Zollbrück, gibt uns spannende Einblicke wie die kleinen Helferlein in Garten und Landwirtschaft Wachstum und Gedeihen fördern.

Organisation und Auskunft:  
Pfarrer Patrick Moser, T. 032 384 30 26

### Café Santé – Begegnung und Bewegung

Montag, 25. März  
14.00 bis 16.30 Uhr  
Mehrzweckanlage Erlen, Brügg

Sie sind herzlich eingeladen:  
– zum Kontakte knüpfen und zum Geniessen von kleinen Köstlichkeiten  
– zu spielerischer Bewegung  
– zu Gesprächen über Fachthemen nach Ihren Wünschen

Kosten: keine (Kaffeekässeli)

Wir freuen uns auf Sie.

Anmeldung:  
Sibylle Diethelm  
Fachstelle Altersfragen  
T. 032 372 18 28

## Kinder und Eltern

### «Fiire mit de Chliine»

Samstag, 16. März, 10.00 Uhr  
Kirche Bürglen, Aegerten

Einladung siehe unten!

## Morgenandacht

### Donnerstags, jeweils 9.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Sie sind herzlich eingeladen zu Besinnung, Gebet, Stille, Gesang.

Auskunft:  
Pfarrer Patrick Moser  
T. 032 384 30 26

## Adressen

### Pfarrämter

**Aegerten**  
Pfarrer Jan Tschannen  
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten  
T. 032 373 36 70  
aegerten@buerglen-be.ch

**Brügg**  
Pfarrer Lea Wenger-Scherler  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 032 373 42 88  
bruegg@buerglen-be.ch

**Jens-Merzligen-Worben**  
Pfarrer Patrick Moser  
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben  
T. 032 384 30 26  
patrick.moser@buerglen-be.ch

**Schwadernau und Studen**  
Pfarrer Kaspar Schweizer  
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten  
T. 032 372 20 70  
studen@buerglen-be.ch

**Seelandheim Worben**  
Pfarrer Simone Münch-Egli  
Hauptstrasse 69, 3252 Worben  
T. 076 281 32 12  
simone.muench-egli@buerglen-be.ch

**Senevita**  
Pfarrer Sarah Sommer  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 032 373 36 04  
sarah.sommer@buerglen-be.ch

### Verschiedene

**Präsidentin der Kirchgemeinde**  
Regula Säggerer  
per Adresse Verwaltung

**Verwaltung der Kirchgemeinde**  
Irene Moret  
Kirchgemeindehaus Brügg  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 032 373 41 40  
sekretariat@buerglen-be.ch  
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

**Sigrist-Team**  
Walter Aebi, Roger Grau,  
Angela Grossenbacher  
Kirchgemeindehaus Brügg  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 079 222 48 08  
sigrist@buerglen-be.ch

### Kirchliche Unterweisung

KUW-Koordination  
Jris Jaggi, Katechetin  
Kirchgemeindehaus Brügg  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 032 373 33 10  
jris.jaggi@buerglen-be.ch  
KUW-Administration  
Carola Arenas  
Kirchgemeindehaus Brügg  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 032 373 53 70  
carola.arenas@buerglen-be.ch  
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

**Sozialdiakonie**  
Anna Lang  
Simone Bast  
Kirchgemeindehaus Brügg  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg  
T. 032 373 35 85  
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

**Orgeldienst**  
Rosmarie Hofer und Team  
rosmarie\_hofer@hotmail.com

### Zentren

**Kirche Bürglen**  
Kirchstrasse 27, 2558 Aegerten  
**Pfarrhaus**  
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten  
**Kirchgemeindehaus**  
Industriestrasse 8, 2555 Brügg

## Kinder und Eltern

### «Fiire mit de Chliine»

Thema: «Wasser»

Samstag, 16. März, 10.00 Uhr

Kirche Bürglen Aegerten

Mehrmals im Jahr an einem Samstagvormittag gehört die Kirche ganz den kleinen Menschen. So auch jetzt wieder! Im März erleben wir eine weitere Geschichte zu unserem Jahresthema «Wasser». Diesmal ist es die Geschichte von Jona. Im Anschluss an die kurze Feier bleibt Zeit für ein Znüni, Basteln und gemütliches Beisammensein. Herzlich eingeladen zu der etwa halbstündigen Feier mit einer Geschichte, Musik und Spielerischem sind alle Kinder ab ca. 3 Jahren mit ihren Bezugspersonen und Freunden. Jüngere und ältere Geschwister sind ebenfalls herzlich willkommen!  
Ich freue mich, dich und euch begrüßen zu dürfen!  
Lea Wenger

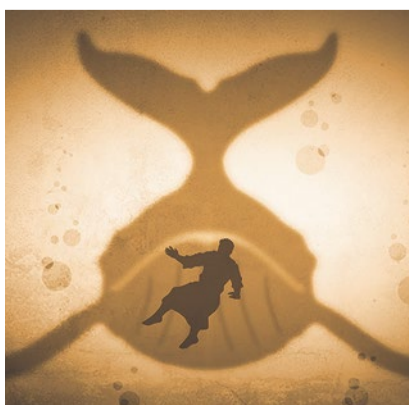


Foto: Pixabay

## Sozialdiakonie

### Frauenpower

Racletteabend

Dienstag, 19. März, 18.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Gemütliches Beisammensein, reden, lachen und ein feines Raclette geniessen. Wir freuen uns auf Dich.  
Das Frauenpower Team:  
Simone, Sibylle, Priska, Manuela

Bitte melde dich bis am  
Freitag, 15. März an.

Kontakt:  
Simone Bast, T. 032 373 35 85  
simone.bast@buerglen-be.ch



Foto: Simone Bast

## Save the date

### Camino 2024

Von Müstair nach  
Zerneuz auf dem  
Bündner Jakobsweg  
vom 24. bis 30 Juni

Inspirierende Texte, Wegstrecken, auf denen wir schweigend gehen und das Singen in alten Kirchen schaffen Raum und sind Balsam für Körper, Geist und Seele.

Eine Veranstaltung von:  
Reformierte Kirchgemeinde Biel,  
Pilgerwege Seeland

Infos:  
Regula Säggerer, T. 079 667 15 00  
und  
Elsbeth Caspar, T. 078 891 19 68



Foto: Regula Säggerer

## 6. Abendmusik

### «Gesang des Herzens»

mit dem Chor  
Cantus Cordis

Palmsonntag, 24. März, 17.00 Uhr

Kirche Bürglen, Aegerten

Mit seinem vielseitigen Programm stimmt der Chor Cantus Cordis auf die Karwoche ein. Aufgeführt werden Teile aus «Kleine Passion nach dem Evangelisten Johannes» von Johannes Weyrauch (1897-1977), ergänzt mit Werken von Antonio Lotti, John Rutter, Jacques Berthier und Spirituals. Begleitet wird der Chor von der Konzert-Pianistin R. Kirtcheva, die zudem Werke von P.I. Tschaikowski und S. Rachmaninoff erklingen lässt. Dazu heissen wir Sie herzlich willkommen.

### Arbeitsgruppe Abendmusik

Leitung: Rebecca Zimmermann  
Musik: Roumiana Kirtcheva – Piano  
Freier Eintritt /  
Beitrag an die Kosten erwünscht



Foto: Helmut Schiff

Redaktionsschluss Ausgabe Mai 2024

Mittwoch, 27. März 2024  
Elektronische Beiträge an:  
carola.arenas@buerglen-be.ch  
Layout: Silvan Inderbitzin